



<https://biz.li/32zt>

PREISERHÖHUNGEN BEI BUS UND BAHN AB 2024

Veröffentlicht am 19.09.2023 um 15:46 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Wie in vielen anderen Bereichen, haben auch die Verkehrsunternehmen mit Preissteigerungen zum Beispiel bei den Energie- und Personalkosten zu kämpfen. Das wirkt sich auf die Ticketpreise aus: ab 2024 wird das Fahren mit Bus und Bahn in der Region Hannover teurer. Die Tarifmaßnahme im GVH-Großraum haben am heutigen Dienstag, 19. September 2023, die Mitglieder des Verkehrs- und des Regionsausschusses beschlossen. Die gute Nachricht: die Tarife der Kinderkarten und der Jugendnetzkarte bleiben stabil. Das ist Regionspräsident Steffen Krach besonders wichtig: "Für mich war von Beginn an klar: Die Tarife für Kinder, Jugendliche und Azubis sowie SeniorInnen und Sozialtickets fassen wir so wenig wie möglich an. Wir haben dafür alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten genutzt, um die Steigerungen fair zu verteilen und das ist gelungen." Die Jugendnetzkarte kostet weiterhin 15 Euro, die Jahres-Abonnements für Senioren, Auszubildende und Jugendliche sowie das Deutschlandticket Hannover sozial liegen unter 365 Euro. Für Arbeitnehmer gibt es das Deutschlandticket Job - für Firmen mit Standort in der Region Hannover auch mit weiteren Rabattierungen. Krach: "Ich bin überzeugt, dass wir unter schwierigen Vorzeichen ein gutes Ergebnis herausholen konnten und uns weiterhin auf einem guten Weg befinden, den ÖPNV in der Region zu einem der attraktivsten in Niedersachsen und Deutschland zu machen." Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz ergänzt: "Viele Verkehrsbetriebe in Deutschland haben unterjährig ihre Preise schon erhöht, wir müssen im Januar 2024 aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung und wegen höherer Energie- und Personalkosten nachziehen." Durchschnittlich erhöhen sich die Tarife um rund sieben Prozent. Im Einzelnen bedeutet das, dass sich der Preis für die Einzelkarten um jeweils 20 Cent für die Zone A, B und C und um 30 Cent für die Zonen AB/BC sowie ABC erhöht. Das Einzelticket kostet dann 3,40 Euro beziehungsweise 4,30 Euro (AB/BC) und 5,20 Euro über alle drei Zonen. Eine Kurzstreckenkarte wird um 10 Cent teurer. Die Preise der 6er-Einzelkarte erhöhen sich um 19 Cent für eine Zone und um 29 Cent für drei Zonen (ABC) pro Fahrt. Die Preise der Tageskarte werden um 40 bis 60 Cent, die der Tageskarte Gruppe um 60 bis 90 Cent erhöht.